



Havelland soll Corona-Impfzentrum bekommen

Das Havelland soll ein Corona-Impfzentrum bekommen.

14.01.2021

Nach einer Videokonferenz der brandenburgischen Landesregierung mit den Landkreisen und kreisfreien Städten zur Corona-Impfkampagne im Land Brandenburg am Mittwoch, den 13. Januar 2021, steht fest, dass die Anzahl der Impfzentren im Land erhöht werden soll. Auch im Landkreis Havelland soll nun ein Impfzentrum entstehen. Grundsätzlich sollen die Landkreise und kreisfreien Städte enger in die Impfstrategie einbezogen werden.

„Ich begrüße diese Entscheidung“, sagt der havelländische Landrat Roger Lewandowski. „Wir haben uns von Anfang an für ein Impfzentrum im Landkreis Havelland eingesetzt und werden nun schnellstmöglich einen geeigneten Standort finden. Dafür haben wir eine eigene Projektgruppe ins Leben gerufen.“

Die Koordinierung der Termine für die Impfzentren im Land Brandenburg läuft über die zentrale und kostenfreie Hotline 116 117 der Kassenärztlichen Vereinigung, die täglich von 8 bis 20 Uhr geschaltet ist. „Ich möchte alle Havelländerinnen und Havelländer, die bereits jetzt zu den Impfberechtigten gehören, ermuntern die Möglichkeit der Impfung wahrzunehmen“, so Landrat Roger Lewandowski.

Geimpft werden entsprechend der Coronavirus-Impfverordnung des Bundesgesundheitsministeriums aktuell Personen im Alter von 80 Jahren und älter, Bewohner von Senioren- und Altenpflegeheimen sowie das dortige Personal, Personal in der ambulanten Altenpflege sowie das Personal in medizinischen Einrichtungen. Priorität haben dabei die stationären Einrichtungen, deren Bewohner von mobilen Impfteams geimpft werden.

Das Land Brandenburg informiert im Internet unter www.brandenburg-impft.de zum Impfgeschehen. Weitere Informationen zum Coronavirus hat der Landkreis Havelland auf seiner Internetseite unter www.havelland.de/coronavirus zusammengestellt.

Das Havelland soll ein Corona-Impfzentrum bekommen.

[Zurück](#)